

Der Platow-Fonds hat auch im Juni die Nase vorn

– Die überdurchschnittliche Wertentwicklung des **DB Platinum III Platow Fonds** konnte im Juni nochmals ausgebaut werden. Während drei der vier deutschen Hauptindizes im Berichtsmonat verloren (**TecDAX** -1,8%; **MDAX** -0,2%; **SDAX** -0,8%) und der **DAX** fast unverändert schloss, mehrten Besitzer des Platow-Fonds bzw. des auf ihm basierenden **Platow-Zertifikats** ihr Kapital um +3,2%.

Durch die jüngsten Erfolge weitet sich die Outperformance auch in der längeren Frist aus: So konnten Anleger mit dem

Die zehn größten Positionen *

Amadeus Fire
Eckert & Ziegler
Euromicron
Fresenius Medical Care St.
Gerry Weber
PSI
Stada
Südzucker
Teleplan
WMF Vz.

* alphabetische Reihenfolge; Stand: 30.6.2010

Platow-Zertifikat im ersten Halbjahr 2010 +11,7% verdienen. Nur der SDAX hielt mit dieser Wertentwicklung einigermassen Schritt (+10,0%). Der DAX war in diesem Zeitraum eine Nullnummer, mit einem Investment in den TecDAX wären sogar 10,2% des Anlagekapitals vernichtet worden (siehe Tabelle rechts). Doch nicht nur die vier wichtigsten deutschen Aktienindizes wurden klar geschlagen, auch den Ver-

gleich mit anderen Investmentfonds braucht der DB Platinum III Platow Fonds nicht zu scheuen. Beispielsweise führt **infos.com** den Fonds in der 113 Fonds umfassenden Kategorie „Aktien Deutschland“ jeweils als Nummer 1 beim Kriterium „Wertentwicklung seit Jahresbeginn“ (YTD) und auch bei den Risikokriterien, die die Schwankungsbreite der vergangenen 12 bzw. 36 Monate messen.

Diese weit überdurchschnittliche Rendite des Platow-Fonds musste also nicht mit einem höheren Risiko „erkauft“ werden. Vielmehr zahlte sich unser Ansatz aus, sich nicht an

der Zusammensetzung eines Index zu orientieren, sondern (fast ausschließlich) Stock-Picking zu betreiben. Derzeit sind im Fondsportfolio sogar besonders viele Small Caps (SDAX bzw. in keinem der vier Hauptindizes gelistete Aktien) enthalten (vgl. Tabelle links). Diese Zusammensetzung haben wir zwar nicht aktiv angestrebt – sie ist Resultat vieler einzelner Prüfungen auf Investmenttauglichkeit – sie stört uns aber auch nicht. Denn wir glauben, dass im Segment der Nebenwerte Überrenditen wahrscheinlicher sind als mit den von zahlreichen Analysten beobachteten Blue Chips.

Anleger, die diese Investmentphilosophie schätzen, können sich unter **www.platow-fonds.de** über den DB Platinum III Platow Fonds (84,20 Euro; LU0247468282) informieren. Details zum ebenfalls von der **Deutschen Bank** emittierten Platow-Zertifikat (110,93 Euro; DE000DB0PLA8) finden Interessenten unter **www.platow-zertifikat.de**. Der nächste Fondsbericht erscheint aus organisatorischen Gründen erst in der Ausgabe vom 16.8. (Print) bzw. 13.8. (online). ■

Index vs. Fonds	Rendite 1. Hj.
DAX	+0,1%
MDAX	+6,7%
TecDAX	-10,2%
SDAX	+10,0%
PLATOW-Fonds	+11,7%